

Entschuldigungsverfahren



Für alle Schüler des OKEN-Gymnasiums gelten die allgemeinen Regeln der Schulbesuchsverordnung des Kultusministeriums in der jeweils gültigen Fassung.

- Bei unvorhergesehenem Fehlen, in der Regel bei **Krankheit**, ist die Schule (Sekretariat) unverzüglich **telefonisch** (ab **7.30 Uhr**; 0781 92590) oder **elektronisch** (E-Mail: sekretariat@oken.de) zu verständigen. Diese Information **soll** bis **08.30 Uhr** am ersten Schultag, der versäumt wird, erfolgen. An Tagen, an denen Klassenarbeiten oder Klausuren geschrieben werden, muss die Information vor Unterrichtsbeginn erfolgen. Wird an einem Fehltag eine Klassenarbeit / Klausur geschrieben oder eine GFS gehalten, so soll die Meldung diese Information enthalten.
- Im Falle einer telefonischen oder elektronischen Verständigung der Schule **kann** das **unverzügliche Nachreichen** einer **schriftlichen Entschuldigung (Papier, Telefax, Scan per E-Mail, Eintrag in den Schuljahresplaner)** von der Schule verlangt werden. Ein passendes Formular ist auf unserer Homepage eingestellt (**Homepage**: „Service/Für Eltern/Formulare“).
- Erfolgt im Falle des Fehlens bei einer Klassenarbeit / Klausur bzw. GFS keine fristgerechte Entschuldigung der Verhinderung, so muss die **Klassenarbeit** mit der Note **ungenügend** und die **Klausur** mit **0 Notenpunkten** bewertet werden.
- Für die Jahrgangsstufen gelten zusätzliche Regelungen (siehe **Jahrgangsstufenheft**).
- Eine **Entschuldigung des Fehlens (siehe Verfahren oben)** ist nur möglich, wenn ein Schüler aus zwingenden Gründen (z.B. Krankheit) am Schulbesuch verhindert ist. In allen anderen Fällen (z.B. Fahrstunde, Fahrprüfung, Zahnarzttermin, Familienfeier) ist eine rechtzeitige vorherige (mind. eine Woche vorher) **Befreiung vom Unterricht (Beurlaubung) auf Antrag** möglich. Eine Beurlaubung für **Urlaubsreisen** ist nicht möglich.
- Für minderjährige Schüler müssen Anträge auf Befreiung vom Unterricht von den Erziehungsberechtigten, für volljährige Schüler von diesen selbst gestellt werden.
- Über die **Befreiung vom Unterricht (Beurlaubung)** ist bei bis zu zwei aufeinander folgenden Unterrichtstagen der **Klassenlehrer** zuständig. In den **Jahrgangsstufen** ist der **Tutor** bei einer Befreiung vom Unterricht (Beurlaubung) zuständig (siehe Jahrgangsstufenheft). **In allen anderen Fällen und wenn die Tage direkt vor den Ferien oder direkt nach den Ferien liegen, ist der Schulleiter (Homepage: „Service/Für Eltern/Formulare“) zuständig.**
- Die erkrankten bzw. beurlaubten Schülerinnen und Schüler müssen selbst dafür sorgen, dass ihnen durch Klassenkameraden die Hausaufgaben bzw. der behandelte Unterrichtsstoff überbracht und das Versäumte aufgearbeitet wird.
- Bei Schülern der Klassen 5–10 erfolgt nach Beschluss der Klassenkonferenz ein **Eintrag** bei sehr häufigem Fehlen der Anzahl der Fehltage **im Zeugnis** (in der Regel bei mehr als 20 Tagen entschuldigtem Fehlen und bei unentschuldigtem Fehlen ab dem ersten Tag). Die Klassen 10 erhalten diesen Eintrag auf einem Zusatzblatt. Für die Jahrgangsstufen gelten besondere Regeln (siehe Jahrgangsstufenheft).